

AKTION

Eine Stadt putzt sich wieder heraus: Wels sucht noch fleißige Helfer

WELS. Der April steht wieder im Zeichen der Frühjahrsputzaktion „Sauberes Wels“. „Auch eine Stadt gehört ab und zu einmal gründlich durchgeputzt“, sagt FP-Bürgermeister Andreas Rabl.

Jeder kann mitmachen. Es braucht nur eine Meldung an die Stadt. Für Vereine und Privatpersonen sind Anmeldungen zur Putzaktion bis spätestens Freitag, 31. März per E-Mail unter dajana.nadarevic@wels.gv.at oder unter der Telefonnummer 07242 235-9140 möglich. Bitte dabei Personenanzahl, voraussichtliches Einsatzgebiet, den Termin (im gesamten April möglich) sowie die vorgesehene



Schulen und Kindergärten machen mit Feuereifer mit.

Foto: Stadt

Entsorgungsart (selbstständig in einem Altstoffsammelzentrum oder Abholung durch die Stadt) angeben. Die kostenlose Arbeitsausstattung (Handschuhe, Abfallsäcke) gibt es ab Montag, 27. März im Zentralen Betriebsgebäude in der Schießstättenstraße zur Abholung. Als Dankeschön für die Mithilfe

wartet eine kleine Aufmerksamkeit.

Umweltschutzpreis

Ziel der Aktion ist neben einem saubereren Stadtbild auch eine verstärkte Bewusstseinsbildung für Umweltschutz und Sauberkeit vor allem bei jungen Menschen. Passend dazu trägt heuer

auch der alljährliche Umweltschutzpreis der Stadt das Motto „Was passiert mit unserem Müll? Was kann ich/meine Schule zur Kreislaufwirtschaft in der Stadt beitragen?“. Einreichungen sind noch bis Freitag, 2. Juni möglich. Alle Infos dazu unter wels.at/umweltschutzpreis im Internet. Umwelt-Referent Thomas Rammerstorfer: „Auf rege Beteiligung freuen wir uns auch beim Umweltschutzpreis und den kostenlosen Fortbildungen für Schulen und Kindergärten zum Abfall-Thema.“ Nähere Infos gibt es bei der städtischen Umwelt- und Klimaschutzbeauftragten Birgitt Wendt per E-Mail unter birgitt.wendt@wels.gv.at oder unter Tel. 07242 235-3270. ■



Neo-Kommerzialrat Manfred Zaunbauer mit Ministerin Karoline Edtstadler Foto: privat

KOMMERZIALRAT

Ehrung für Zaunbauer

EDT/OFFENHAUSEN/LINZ. Dem Präsidenten des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes, Manfred Zaunbauer, wurde von Bundesministerin Karoline Edtstadler der Titel Kommerzialrat verliehen. Er wurde für seinen langjährigen positiven Einsatz für die OÖ Wirtschaft geehrt. Seit über 25 Jahren beschäftigt sich Manfred Zaunbauer mit seiner Firma Europack

mit Hauptsitz in Edt bei Lambach mit dem Thema Verpackungen aller Art (Tragetaschen, Geschenk-, Flaschen- oder Versandverpackungen). 2022 übernahm er zusätzlich eine Verpackungsfirma in Salzburg. In der Naturwerte GmbH beschäftigt er sich auch mit dem Bierbrauen. Landespräsident des Sozialdemokratischen Wirtschaftsverbandes ist er seit 2021. ■

WOHNPROJEKT

Hygge baut aus

WELS. Zwei Wohnprojekte nach dem Hygge-Konzept hat Trio Development bereits realisiert. In diesem Jahr fällt noch der Startschuss zu 50 weiteren Wohnungen in Wels und Ranshofen.

„Die großzügige Bauweise mit geräumigen Balkonen und natürlichen Materialien lädt zum Wohlfühlen ein und entspricht dem Zeitgeist und den Wünschen der Menschen, die aus den Erfahrungen des Eingesperrtseins während der Pandemie gelernt haben“, so Geschäftsführer Wolfgang Mairhofer. Großzügig gestaltete Laubengänge, eigene Kommunikationszonen, Bücherecke und mehr haben Flair. Die Wohnungen bringen außerdem durch Eigengärten, Terrassen und Balkone die Natur bis in den Wohnbereich und bieten



Trio-GF Wolfgang Mairhofer auf dem E-Lastenfahrrad Foto: Mairinger

großzügige Rückzugsorte. Trio setzt ganz auf Holz und damit wird ein erstklassiges Klima erzeugt. Dazu kommt das E-Mobilitäts-Konzept. Ein E-Lastenrad steht allen zur Verfügung sowie E-Bikes. Das Fahrrad kann sicher verstaut werden. Infos: www.hygge-wohnen.at ■